

Stephan Krawczyk

Wieder stehen

Rettung kommt von Ohnmacht nicht

Eine Konzertlesung zum 30. Jahrestag des Mauerfalls

Damals schlug die Kraft seiner Lieder und Worte an die schon bröckelnde Mauer, zuerst von Osten her, nach seiner Abschiebung von Westen. Damals war er zuerst Chansonstar der DDR, danach Held der Bürgerrechtsbewegung, später Stardissident, Politstar, Medienstar.



Heute lebt Krawczyk in Berlin. Er hat mittlerweile mehrere erfolgreiche Bücher geschrieben, ist mit Theater- und Bandprojekten unterwegs und - wie seit vierzig Jahren - als Solist mit Gitarre und Bandoneon.

In seiner für den 30. Jahrestag der Wiedervereinigung eigens erarbeiteten Konzertlesung erzählt Krawczyk aus erster Hand von dem Land, das 33 Jahre seine Heimat war. Er kennt nicht nur das Leben im ehemaligen Arbeiter- und Bauernstaat genau, sondern weiß auch um die Ereignisse und Zusammenhänge, die zum Ende der DDR führten. Als Protagonist der Bürgerbewegung in der Vorwendezeit hat Krawczyk die DDR von ihrer deutlichsten Seite kennengelernt. Seine Lieder öffnen dem Verständnis eine Tür zum Gefühl für das, worauf die nachfolgenden Generationen gründen.

Stephan Krawczyk: „Für viele der heutigen Jugendlichen ist es schwer zu begreifen, dass es ein Land geben konnte, in dem man wegen Liedern ins Gefängnis kam. Glücklicherweise wachsen sie davon unbehelligt auf. Aber sie sollen wissen, wie es war. Die Freiheit ist nichts Selbstverständliches. Man muss sich dafür einsetzen.“

In dem rund anderthalbstündigen Programm singt Krawczyk Lieder aus der Vorwendezeit und von heute. Er liest autobiographische Texte über das Leben in der DDR und im vereinten Deutschland. Seine leidenschaftlichen Lieder und spannenden Geschichten laden ein zu einem übergreifenden Ost-West-Dialog und bieten ebenso nachdenkliche wie unterhaltsame Einblicke in die deutsch-deutsche Erlebnisgeschichte.



„Sein Programm ist eine Brücke zwischen damals und heute. Krawczyk versprüht viel Witz. Vor allem aber sind es seine Lust am Leben und die Aussicht auf das – durchaus auch kleine – Glück, die diesen Abend zum Erlebnis machen.“ (Märkische Allgemeine Zeitung) „Der Berliner Sänger, Poet und Autor begeistert sein Publikum“ (Sächsische Zeitung) „Ein Mann, der Lieder und Worte hat - ein hinreißender Erzähler und Sänger“ (Frankfurter Rundschau) „Ein Phänomen auf der Bühne: Sänger und Autor Stephan Krawczyk überzeugt mit seinen unaufdringlichen Wahrheiten.“ (Schleswiger Nachrichten)